



Vorarlberger Billardverband



VBV-Protokoll

Datum, Ort: 13.02.2025, Frastanz
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Anwesend: Thomas Klimek, Melanie Brunner, Mario Österle; Jürgen Scherrer

Tagesordnung:

- 1.) Memorial Cup (Gedenktour)
- 2.) Spende
- 3.) Vertrag VBV - BVFL
- 4.) Vorschlag Ingo Schulung Tournament-App bzw. Turnierablauf
- 5.) Dresscode
- 6.) Antrag Roland Weiss
- 7.) Workshop Olympiazentrum
- 8.) Auftreten bei der Bundesliga im Zimbapark (Roll-Up Banner)

1.) Memorial Cup (Gedenktour)

Der VBV plant, einen Memorial Cup ins Leben zu rufen. Dieser Cup wird jährlich ausgetragen, um unseren Verstorbenen zu ehren. Der VBV wird den Cup ausschreiben und eine Vorlage für das Plakat erstellen.

Ziele:

- Jährliche Ausrichtung des Cups zu Ehren einer bestimmten Person.
- Die Startgelder werden 1:1 einem guten Zweck zugutekommen, Jugendarbeit (z.B. Ausflüge), der Organisation „Make A Wish“ sowie Spenden an Hilfsorganisationen.

Die Startgelder werden an den VBV überwiesen, der die Gelder zur Nachvollziehbarkeit an den entsprechenden guten Zweck weitergibt.

Die Organisation, der Modus und die Disziplin des Cups liegen im Ermessen des austragenden Vereins.

Der erste Memorial Cup findet am 22.03.2023 statt. Die Organisation hierfür ist bereits im Gange.

2.) Spende

Der VBV spendet für Alexander Egender € 100,00 zum Begräbnis für die weitere Grabpflege (wurde von den Angehörigen gewünscht anstatt einem Kranz)

3.) Vertrag VBV - BVFL

Im Zuge der Sitzung haben wir uns über den Vertrag zwischen dem VBV und dem BVFL erkundigt. Dabei haben wir den alten Vertrag von 2019 eingehend betrachtet, der im Jahr 2021 erweitert wurde.

In der Erweiterung des Vertrags wird der Mannschaftssport aufgeführt, während im ursprünglichen Vertrag festgelegt ist, dass die FL-Spieler bei jedem österreichischen Turnier teilnehmen dürfen, mit Ausnahme der Österreichischen Meisterschaft (ÖM).

Es wurde beschlossen, einen neuen Termin mit dem BVFL anzustreben, um diese Punkte zu diskutieren und gegebenenfalls einen neuen Vertrag aufzusetzen.



Vorarlberger Billardverband



4.) Vorschlag Ingo Schulung Tournament-App bzw. Turnierablauf

Ingo Peter unterbreitete uns ein Angebot für eine Ausbildung an interessierte Spieler. Für die Erstellung und für die Unterlagen selbst sowie für die Schulung würde er € 50,00 veranschlagen. Wir als VBV haben uns von diesem Vorschlag distanziert, da wir dies als Ehrenamt sehen und nicht von den Spielern € 50,00 verlangen möchten, wenn sie dann auch für uns bzw. für den Verein zum Einsatz kommen. Falls es interessierte für so eine Aufgabe gibt, können sich die Spieler gerne bei Mario Österle melden und wir werden schauen, dass wir dafür einen Termin organisieren können. Natürlich steht jedem frei, auch eine Schulung von jedem anderen Mitglied aus einem Verein zu erhalten, der sich bereits damit auskennt.

5.) Dresscode

Wir haben eine weitere Information von Ingo Peter bezüglich des Dresscodes des ÖPBV erhalten. Für die VBV-Turniere gelten die Dresscodes gemäß unserem Sport- und Wettkampfbeglement. Es ist zu beachten, dass jede Änderung des Verbandsabzeichens (Farbe, Form, etc.) vom VBV separat genehmigt werden muss. Die festgelegten Farben sind Rot (für den VBV) und Schwarz (für den unteren Schriftzug mit Wappen). Die aktuellen Dressen, die vor der Umstellung auf das neue Logo verwendet wurden, dürfen weiterhin genutzt werden.

Für alle Neuanschaffungen, die Änderungen für den gesamten Verein betreffen, ist jedoch das neue Logo erforderlich.

Da der ÖPBV selbst über seinen Dresscode entscheidet, können wir zwar unsere Meinung kundtun (was bereits von Ingo Peter geschehen ist), die endgültige Entscheidung liegt jedoch beim ÖPBV.

Zusätzlich wurde festgestellt, dass es bei den Turnierausschreibungen nicht möglich ist, den Dresscode auf "JA" zu setzen. Auch dieses Anliegen wurde bereits gemeldet.

6.) Antrag Roland Weiss

Es wurde erneut ein Antrag gestellt bzgl. der Spielberechtigung bei den LMs für nicht österr. Staatsbürger. Hier wird auf den bereits bestehenden Beschluss vom 23.01.2025 verwiesen.

7.) Workshop Olympiazentrum

Für den bevorstehenden Workshop sind zwei zusätzliche Termine erforderlich. Der erste der beiden Termine findet noch mit dem Präsidium alleine statt. Für den zweiten Termin werden die Obmänner und Obfrauen sowie eine weitere Person aus den Vereinen eingeladen. Die Einladung wird versendet, sobald der Termin bekannt ist. In der Einladung wird um Rückmeldung gebeten, wer als zweite Person Interesse hat, an dem Workshop teilzunehmen. Die Entscheidung, wer diese Person sein wird - eine gute Zusammenarbeit ist hierfür Voraussetzung - liegt beim VBV.

8.) Auftreten bei der Bundesliga im Zimbapark (Roll-Up Banner):

Am 18./19. Juli 2025 finden die Bundesliga-Spiele statt. In diesem Zusammenhang hat der ÖPBV, vertreten durch Norbert Engel, eine Anfrage bezüglich der Banner-Präsentation des VBV und seiner Vereine gestellt. Angesichts bestehender Unstimmigkeiten und Vorbehalte gegenüber dem ÖPBV in Bezug auf die Bundesliga wurde folgendes Vorgehen festgelegt: Jürgen Scherrer wird bei den Vereinen anfragen, ob sie bereit sind, sich mit dem vorhandenen Banner zu präsentieren. Sollte ein Verein gegen die Aufstellung des Banners sein, wird dieses nicht verwendet. Es wird jedoch somit klar kommuniziert, dass dies im Umkehrschluss bedeutet, dass auch keine Werbung für alle Vereine stattfinden wird. Dieses Vorgehen soll sicherstellen, dass die Wünsche und Bedenken der Vereine berücksichtigt werden.



Vorarlberger Billardverband



Am 06.02.25, 09:48 schrieb "ingo.peter@gmx.at" <ingo.peter@gmx.at>:

Hallo Winni, hallo Mario,

ich würde anbieten eine Ausbildung für die Turnierleitung anzubieten, damit im VBV die Leute sich besser auskennen mit der Tournament App, und auch bei Setzlisten wissen wie sie verfahren sollten.

Wenn das gewünscht ist würde ich die Unterlagen erstellen und auch eine Power Point Präsentation dazu erstellen.

Ich würde sagen das ich das Kostenpflichtig anbiete, Pro Teilnehmer € 50.

Teilnehmen kann dabei jeder der will...

Unterlagen werden dann für jeden als quasi Nachschlagewerk erstellt, diese müssen dabei aber von Euch genehmigt werden...

Was haltet Ihr davon...

xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Zum anderen, bei den Turnierausschreibungen ist es nicht möglich den Dresscode JA anzugeben, wie wir ihn im Sport- und Wettkampfreglement haben, daher habe ich wie Ihr ja gesehen habt dem ÖPBV geschrieben. Es ist halt wieder ein Mal eine Sache die der ÖPBV geändert hat ohne die Verbände dazu zu informieren oder schon?

Bei den Ausschreibungen wäre es jetzt so das jemand kommen kann der einfach ein Poloshirt anhat und eine saubere Hose, wie ich jetzt gesehen habe haben sie wenigstens die Farbe als dunkel angegeben, was davor noch nicht drinnen war...

Das hat meiner Meinung nach aber gar nichts mehr mit dem Charakter Billardturniersport zu tun!

Ein Clublogo ist gar nicht erwähnt, das Landesverbandslogo ist NUR erwünscht...

Ich halte von dem gar nichts, das ist meine Meinung, was Ihr davon haltet weiss ich nicht, jedoch ist das schon Hinterfragungswürdig...

Besten Gruss

Ingo

Gesendet: Mittwoch, 29. Januar 2025 um 13:16

Von: "Roland W." <rw_0001@yahoo.de>

An: "Mario Österle" <mario.oesterle.ba@gmx.at>

CC: "vbv@vbv.or.at" <vbv@vbv.or.at>

Betreff: Re: neue Regelung VBV Landesmeisterschaften

Hallo Mario

Ich möchte auf diesen Beschluss offiziell Beschwerde einreichen.

Ich bin in Bregenz geboren und seit dort (56 jahre) Wohnhaft in Vorarlberg. Ich bin mehr Vorarlberger als die meisten von Euch.

In den anderen Bundesländern ist das kein Problem. Ich sehe das als Verletzung der Gleichheit in diesem Sport.

Ich sehe das auch ein, dass welche die im Ausland wohnen und nur hier im Verein sind so eine Berechtigung nicht bekommen. Da Sie keine Vorarlberger sind.

Vorschlag: Die auch zu berechtigen die mindestens 10 Jahre in Vorarlberg wohnen. Denn das ist dann mit Sicherheit auch Ihre Heimat.

Ich würde mich über eine Positive Antwort freuen, Wenn diese Angelegenheit im Verein nochmal überarbeitet wird.

Mit freundlichen Grüßen

Roland Weiss